

Der Käufer — kein anderer als ein Stallmeister Salomonskys — entfernte sich mit den beiden Tieren. Inzwischen hatte die Familie alle ihre Sachen zusammengepackt, Kostüme und Requisiten, und in einer Troika gings im Galopp zu einer abseits liegenden Gastwirtschaft. Sie hatten ihre Koffer voll Sand und Steinen als Pfand bei ihrem früheren Direktor zurückgelassen; in der Herberge fanden sie den angeblichen Käufer mit seinen beiden Erwerbungen.

Man brach sofort nach einem ziemlich entfernten Bahnhof auf, um auf jeden Fall Bézanno das Nachspüren zu erschweren. Es war ein Gewaltmarsch in der Nacht.

Endlich kam man auf dem Bahnhof an, wenige Minuten vor der Durchfahrt des Zuges.

Ein paar Seufzer der Erleichterung, als sich die Familie Fratellini endlich in einem Waggon vereinigt sah.

Auf der ersten Haltestelle hörte Paul, der durch die Tür sah, wie jemand den Zugführer fragte:

„Haben Sie in Ihrem Zuge keine Zirkusartisten?“

Bei diesen Worten versteckte sich die ganze Familie unter den Bänken; Albert aber mußte niesen, als der Beamte, der die Abteile besichtigte, vorbeiging. Er war ebenso überrascht, sie zu sehen, wie unsere Freunde verblüfft waren, sich in einer solchen Lage zu befinden. Gustav hielt sich zurück, da er irgendwelche verleumderischen Anzeigen Bézannos fürchtete.

„Sind Sie Fratellini?“

„Ja.“

„Warum verstecken Sie sich unter der Bank?“

„Ja, das ist unsere Methode zu schlafen.“

„Komische Art. Ich suche Sie auf Befehl der Prinzessin X..., der Gemahlin des Gouverneurs, die eine Privatvorstellung veranstalten möchte. Sagen Sie zu und Sie werden reich bezahlt.“

Paul akzeptierte im Namen aller; sie waren froh, daß ein Abenteuer so gut ausging, das ihnen anfangs so schlimm vorgekommen war.

Wenn Sie sich nicht fürchten, die Wahrheit zu hören, dann lassen Sie mich sie Ihnen sagen.

Gewisse Tatsachen aus Ihrer Vergangenheit und Zukunft, finanzielle Möglichkeiten und andere vertrauliche Angelegenheiten werden Ihnen durch die Astrologie, der ältesten Wissenschaft der Geschichte, enthüllt. Ihre Aussichten im Leben, über Glück in der Ehe, Ihre Freunde und Feinde, Erfolg in Ihren Unternehmungen und Spekulationen, Erbschaften und viele andere wichtige Fragen können durch die große Wissenschaft der Astrologie aufgeklärt werden.

Lassen Sie mich Ihnen frei aufsehenerregende Tatsachen voraussagen, welche Ihren ganzen Lebenslauf ändern und Erfolg, Glück und Vorwärtkommen bringen statt Verzweiflung und Mißgeschick, welche Ihnen jetzt entgegenstarren. Ihre astrologische Deutung wird ausführlich in einfacher Sprache geschrieben sein und aus nicht weniger als zwei ganzen Seiten bestehen. Geben Sie unbedingt Ihr Geburtsdatum an, mit Namen und Adresse in deutlicher Schrift. Sie können, wenn Sie wollen, 50 Pf. in Briefmarken oder Banknoten Ihres Landes (keine Geldmünzen einschließen) mitsenden zur Bestreitung des Portos und der Schreibgebühren. Adressieren Sie Ihren Brief an Prof. ROXROY, Dept. 8045 C, Emmastraat 42 Den Haag (Holland). — Briefporto 25 Pf.



Duftig-lockeres
seidenweiches Haar

durch
„Schaumpon“
mit dem schwarzen Kopf

Das altbewährte Kopfwaschpulver